

Aktuelle Fragen der Überlieferungsbildung

Vorträge des 79. Südwestdeutschen Archivtags
am 16. und 17. Mai 2019 in Ludwigsburg

Herausgegeben von Katharina Ernst und Peter Müller

Verlag W. Kohlhammer Stuttgart 2020

Titelbild:

Nachbewertung im Magazin des Staatsarchivs Ludwigsburg. Aufnahme:
Joachim Michael Feigl. Tabelle aus dem elektronische Bewertungssystem *Selesta*.



Gedruckt auf alterungsbeständigem, säurefreiem Papier

Alle Rechte vorbehalten

© by Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart 2020

Satz und Druck: Offizin Scheufele Druck und Medien GmbH & Co. KG, Stuttgart

Kommissionsverlag: W. Kohlhammer GmbH, Stuttgart

Printed in Germany

ISBN 978-3-17-038171-1

Inhalt

4	Vorwort	
	MARTIN REBER
	KATHARINA ERNST	46 Die Zivilgesellschaft bewertet mit: Ein Erfahrungsbericht aus dem Schweizerischen Bundesarchiv
6	Einführung
	MICHAEL UNGER
9	Die digitale Registratur der Stadt Nürnberg zwischen 2009 und 2019	52 Datenschutz, archivische Zuständigkeit und lokales Geschichtsinteresse. Das bayerische Archivierungsmodell für staatliche Schulunterlagen

	PETER WORM UND NICOLA BRUNS	ELKE KOCH UND NATASCHA RICHTER
18	Form Follows Function – ein Grundsatz für die elektronische Überlieferungsbildung?	62 „Vier Augen sehen mehr als zwei!“ Staatlich-kommunale Zusammenarbeit bei der Bewertung von Notariatsunterlagen in der Praxis

	CHRISTIAN KEITEL	77 Die Autorinnen und Autoren
28	Kooperation in der Überlieferungsbildung. Dogma, Fehlstelle oder Überforderung?	
	
	FRANZ-JOSEF ZIWES	
37	Bewertung zwischen Fingerspitzengefühl und e-Skills. Strategien zur Bewältigung einer archivischen Kernaufgabe	